Ressort: Finanzen

US-Börsen legen deutlich zu - Britisches Pfund bricht ein

New York, 09.07.2018, 22:15 Uhr

GDN - Die US-Börsen haben am Montag zugelegt. Zu Handelsende in New York wurde der Dow mit 24.776,59 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 1,31 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Wenige Minuten zuvor war der breiter gefasste S&P 500 mit rund 2.780 Punkten im Plus gewesen (+0,85 Prozent), die Technologiebörse Nasdaq berechnete den Nasdaq 100 zu diesem Zeitpunkt mit rund 7.270 Punkten (+0,90 Prozent). Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Montagabend fast unverändert im Vergleich zum US-Dollar. Gegen das britische Pfund war der Euro aber deutlich stärker. Das Pfund kostete zwischenzeitlich nur noch 1,124 Euro und damit fast ein Cent weniger als in der Tagesspitze. Der Rücktritt von Boris Johnson als Londons Außenminister hatte den Kursverfall ausgelöst. Der Goldpreis konnte profitieren, am Abend wurden für eine Feinunze 1.258,76 US-Dollar gezahlt (+0,28 Prozent). Das entspricht einem Preis von 34,45 Euro pro Gramm.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-108719/us-boersen-legen-deutlich-zu-britisches-pfund-bricht-ein.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com